



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Herodes

15.12.2008

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.31.71

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-18281](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-18281)

AT-Dat 1.3.1.31.71
Mo. 15.12.08

Herodes J. Jr.

Im A.T. gibt es die schöne Ge-
schichte von der Errettung
des kleinen Moses aus der Be-
dröhung d. d. Pharaos, den König
v. Ägypten. Flinke Kritiker der
N.T. haben die Erklärung
von der Weisheit, Herodes und
dem Kinderwunder gleich ge-
schlossen: Ah, da hat man eine
ägyptische Legende für. ^{weiter}
früher. (Es sollte nicht sein. v. B. d. k.)

Der Name: HERODES J. Jr.

Ein feikiger Mann, in Erschei-
nung, sportlich, kräftig, begabt.
ein Heide, aus Idumäa. Er
betreibt politische Geschäfte
Wirtsch. begabt, versteht sich
mit den Römern. Er heiratet
Mariamne, die letzte Prin-
zessin aus dem jüd. Haus der
~~Makkabeer~~ ^{Hasmoneer}, und wird auf
den Thron König von Judäa.
In Tirol würde man sagen
er hat nicht so sehr den Vo-
gel, sondern die Stiege ge-
heiratet.

Er entfaltet eine große
Bauartigkeit, den Tempel,
gewaltige Burgen und Pr.
Läste. Aber das Volk lehnt
ihn ab. Ein Heide - als König
von Judäa - darin ein Ägyp-
tisch. Er spürt das. Nun
wird dieser Herodes zum
hemmungslossten Machtneu-
schau und zum Massenmör-
der, der absolut Gefahr für
seinem Thron erbittet.

Und so beginnt er, die
ganze Familie seiner Frau
auszutrotten, mit Mord, Gift-
Schau prozessen, alle Vetter
Brüder, i. Nat. ist er be-
stet das das Verhältnis zu

von Mariamne. Selbst
lich dendetes sind auch
gegen sie und lasten sie
zum Tode verurteilen. Da
nach kommt er d. d. Palast
und schaut Mariamne
Mariamne. Er legt si
me Türe nach ihm ^{zu gehen}
vor dem die Fundamenten
hute noch zu sehen sind.

Danach beginnt er,
systematisch sein Söke
anzuführen. Er hat aus
röm, von versch. Frauen, die
kosten sind die Söke der
Mariamne. Eines er
wischen nicht, Herodes
Antipas, der Johannes und
an. Der ist nämlich in
Rom. Ein Söke ist ein
Gefängnis, wie Herodes
schwer krank wird. An
geht die Kunde d. d. Palast
an alle ist tot. Der Söke
in Gefängnis verlangt
die Freilassung. Herodes ist
aber nicht tot. Er gibt
noch den Befehl, den Söke
in Schwimmbad des
Palastes zu ertränken.
Sein letzter Befehl: Wenn
er stirbt, soll man 400
weisse Jüden in Stadion
von Jüden zu sammeln
bringen und mit Pfeilen
erschießen, damit irgend
wo gesammelt wird.

Dann da Herodes, wie
er nun mir zeigen. Quelle
begegnet.

Mit. Als Herodes das
höre, erschrocken, und
ganz Jerusalem mit
ihm.

Das ist genau die H. J. Geschichte. Die kann Saig. in dem
Beiblischen Namen ein kleiner Fias bei seinem Namen.

Dr. Reinhold Stecher

6064 Rum, Lärchenstraße 39B